

Mä dchen. Warum denn nit — auf a Büschel Gras kummt's mi just a nit an,
wann's gar so hungri sein!

Gefahr des Strohfeuers.



A. Liebliche Kellnerin!, in Deiner Nähe lodert das jugendliche Feuer wieder in mir auf.
B. Schau'n a Gnad'n nur, daß 's nit brennad werd'n.

Ländliche Kuren.

Jeani hat durch vieles Lernen seiner Gesundheit geschadet, die Mama gibt ihn
auf Anrathen des Arztes in den Ferien auf's Land, um dort täglich einige Stun-

den im Kuhstalle zuzubringen. — Mama überzeugt sich bald von dem Gelingen der Cur.



So geht es, wenn man älter wird.



Was soll ich thun? Nehm ich als Mann
Den milden Ernst des Herbstes an,